

2. Mai 2025

PRESSEMITTEILUNG

Voting für Gründer-Preis »Sachsen gründet – Start-up 2025« startet – alle können online abstimmen

Vier Finalist:innen, ein Ziel: den Sonderpreis »Sachsen gründet – Start-up 2025« gewinnen, der im Rahmen des Wettbewerbs »Sachsens Unternehmer:in des Jahres« ausgelobt wird. Nachdem die Jury die Finalist:innen ausgewählt hat, liegt die Wahl des Siegerteams nun in den Händen der Öffentlichkeit: vom 2. bis 11. Mai kann jede:r für sein Favoritenteam online unter www.unternehmerpreis.de abstimmen.

Die sächsischen Start-ups, die gemäß den Teilnahmebedingungen zwischen dem 1. Januar 2020 und dem 31. Dezember 2023 gegründet worden sein mussten, kommen aus unterschiedlichen Bereichen und zeigen die Bandbreite der Innovationskraft in Sachsen. Keine einfache Wahl für das Publikum!

Aus der Vielzahl der Bewerbungen hat die Jury diese vier Finalisten gewählt:

Robert Reuther & Saskia Rhiza (45minuten GmbH)

Robert Reuther und Saskia Rhiza haben mit www.45-minuten.de eine Plattform geschaffen, auf der jede Lehrerin und jeder Lehrer Zugriff auf über 2500 hochwertige und praxiserprobte Unterrichtsmaterialien erhält. Einzige Bedingung: Er oder sie trägt zu dieser Sammlung bei und lädt eine eigene Unterrichtsvorbereitung hoch. Diese wird anschließend von erfahrenen Lehrkräften auf ihre didaktische Eignung geprüft und freigegeben. Durch diese Art der Vernetzung wird Lehrkräften im gesamten deutschsprachigen Raum ermöglicht, hochwertige Unterrichtsmaterialien für ihre Stunden zu verwenden und gleichzeitig mehr Zeit für ihre Schülerinnen und Schüler und die anderen vielfältigen Anforderungen des Lehrer:innenberufs zur Verfügung zu haben.

Titus Hartmann, Justus Feron & Richard Fankhänel (SpeechMind GmbH)

Titus Hartmann, Justus Feron und Richard Fankhänel sind Vorreiter im Bereich der KI-gestützten Protokollierung und setzen neue Maßstäbe in Technologie und Unternehmertum. Dabei liegt ihr Fokus auf der öffentlichen Verwaltung sowie auf Politik und kommunalen Sitzungen. Bereits vor dem KI-Boom 2023 erkannten sie das Potenzial von Large Language Models und entwickelten eine KI-Software „Made in Sachsen“. Heute ermöglichen sie effiziente und transparente Protokollierungslösungen, die Ressourcen in der Verwaltung schonen und die Digitalisierung in ganz Deutschland voranbringen. Die drei Maschinenbau-Absolventen der TU Dresden setzen auf Kundennähe, praxisorientierte Entwicklung und ein strategisches Werkstudierendenprogramm, das junge Talente fördert. Sie geben ihr Wissen im Umgang mit KI-Technologien ebenfalls an Schüler:innen weiter und stärken mit ihrer Lösung die Transparenz und Effizienz in der Kommunalpolitik.

Marcel Nagler & Toni Plewe (TOSA home appliances GmbH)

Im Frühjahr 2024 haben Marcel Nagler und Toni Plewe mit HEYDRY eine innovative Lösung für schnelles und energieeffizientes Wäschetrocknen auf dem Wäscheständer auf den Markt gebracht. Mit sechs leistungsstarken Lüftern und einer gezielten Luftzirkulation sorgt das Gerät für eine 50 % schnellere Trocknung der Wäsche auf dem Wäscheständer bei minimalem Energieverbrauch. Dabei

EINE INITIATIVE VON:

benötigt es nur 18 Watt auf höchster Stufe und somit rund 90 % weniger Strom als ein Trommeltrockner der Energieeffizienzklasse A++. Die Gründer Marcel Nagler und Toni Plewe vereinen kaufmännisches, technisches und strategisches Know-how und arbeiten daran, ihre Erfindung weiterzuentwickeln sowie international zu vertreiben.

Dr. Marko Rößler und Dr. Thomas Graichen (Pinpoint GmbH)

Die Pinpoint GmbH wurde 2021 von Dr. Marko Rößler und Dr. Thomas Graichen in Chemnitz gegründet. Pinpoint revolutioniert die Navigation in Innenräumen und schafft ein nahtloses Nutzererlebnis. Die Technologie der Firma nutzt modernste Funk- und Schaltkreistechnologie aus Smartphones, um smarte Interaktionen in Geschäften, personalisierte Navigation auf Events und intuitive Ticketing-Systeme im Nahverkehr zu ermöglichen. Aufbauend auf einer patentierten Technologie der TU Chemnitz beschäftigt Pinpoint 15 Mitarbeiter und bindet Fachkräfte an die Region. Komponenten werden von regionalen Partnern gefertigt, während die Vermarktung weltweit erfolgt – ein Beispiel für Innovation „Made in Chemnitz“. Gleichzeitig unterstützt Pinpoint den Strukturwandel in Sachsen, indem es neue Technologien fördert, die traditionelle Industrien ergänzen.

Wer im Online-Voting und zum Live-Pitch bei der Preisverleihung die meisten Stimmen für seine Geschäftsidee einsammelt, kann sich über 60.000 Euro Medialeistung freuen. Die feierliche Preisverleihung findet am 16. Mai 2025 im Rahmen eines Galaabends in der Gläsernen Manufaktur von Volkswagen in Dresden statt.

Der Wettbewerb »Sachsens Unternehmer:in des Jahres« ist eine Initiative von: Sächsische Zeitung, Freie Presse, Leipziger Volkszeitung, MDR SACHSEN, Volkswagen Sachsen, Landesbank Baden-Württemberg, Schneider + Partner Beratergruppe, So geht sächsisch, Sächsische Lotto-GmbH und AOK PLUS. Der Wettbewerb wird umfassend medial begleitet, ausgewählte Nominierte werden dabei in redaktionellen Beiträgen sowie auf der Website www.unternehmerpreis.de porträtiert.

Kontakt für Rückfragen:

Oberüber Karger Kommunikationsagentur GmbH
Projektleitung
Romy Müller
Devrientstraße 11
01067 Dresden
(0351) 8 29 68 42
romy.mueller@oberueber-karger.de

EINE INITIATIVE VON: